

Sportfunktionäre werden ausgebildet

Impuls Campus, so heisst das überarbeitete LOSV-Ausbildungsprogramm für Sportfunktionäre. Seit über zehn Jahren wird es unter der Bezeichnung «Impuls» sehr erfolgreich durchgeführt.

Allgemeines. – Ziel dieses Ausbildungsangebotes ist es, den Funktionären eine praxisbezogene Unterstützung in ihrer vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeit zu bieten. Denn Funktionäre von Verbänden und Vereinen werden mit vielen Management- und Führungsfragen konfrontiert. Sie müssen sich um die Führung des Verbandes oder Vereins kümmern und gleichzeitig viele teils komplizierte Problemfelder und Herausforderungen meistern. Der Impuls Campus gibt einen generellen Überblick über die wichtigsten Grundlagen und hilft den Funktionären, ihre Aufgabe besser, schneller und vollständiger zu erfüllen.

Bewährter Trainer

Auch in Zukunft arbeitet der LOSV mit Heinz Jost zusammen. Der ausgewiesene Management-Berater aus Oberuzwil ist sowohl für den Inhalt der Ausbildung als auch für die Schulung der Teilnehmenden verantwortlich. Die Themenschwerpunkte, welche er den Sportfunktionären vermittelt, beinhalten «Grundprinzipien zur erfolgreichen Vereinsführung», «Führungsaufgaben», «Führungsstil», «Führungsinstrumente» sowie «Projektmanagement». Die fünf Module finden jeweils an einem Freitagabend ab 18.30 Uhr und Samstag bis 12 Uhr statt, beginnend am 21./22. Januar 2011. Die weiteren Termine sind auf der Website des LOSV ersichtlich. Alle Teilnehmenden, die alle fünf Module absolvieren, erhalten das neue «Vereinsmanagement – Leadership»-Zertifikat.

Noch Plätze frei

Teilnehmen können aktive Vorstandsmitglieder von dem LOSV angeschlossenen Vereinen und Verbänden. Auch Vorstandsmitglieder, die die Ausbildung «Impuls» schon einmal absolviert haben und eine Auffrischung machen möchten, können teilnehmen. Da eine aktive Mitarbeit erwünscht ist, wird im Hinblick auf eine optimale Kursdurchführung die Teilnehmerzahl auf 16 Personen beschränkt. Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen sind via Website des LOSV noch bis zum 17. Dezember möglich. (pd)

Bobadilla muss büssen

Fussball. – Raul Bobadilla von Bundesliga-Schlusslicht Borussia Mönchengladbach ist vom Sportgericht des Deutschen Fussball-Bundes für fünf Spiele gesperrt worden. Sein Klub verbannte den ehemaligen Grasshopper in die U23 und brummte ihm 50 000 Euro Busse auf. Bobadilla hatte am Wochenende den Hannoveraner Sergio Pinto übel gefoult und anschliessend den Schiedsrichter beleidigt. (si)

Hinterberger holt SM-Ticket

Sandra Hinterberger aus Nendeln hat sich am Qualifikationsturnier für die Schweizer Meisterschaften mit einem Exploit das Ticket für die nationalen Titelkämpfe in Kriens gesichert.

Tennis. – Die Qualifikationsturniere in Altstätten, Eschen/Mauren, Schaan und Vaduz gingen unter der bewährten Leitung des Vaduzers Fredy Kaufmann über die Bühne.

Ein FL-Trio dabei

Das Fürstentum Liechtenstein wird an den Schweizer Meisterschaften vom 7. bis 9. Januar 2011 in Kriens von Kathinka von Deichmann (U18 Schaan), Thomas Weirather (U16 Vaduz) und Sandra Hinterberger (U14 Nendeln) vertreten. Während von Deichmann und Weirather zu den 16 bestklassierten Spielerinnen und Spielern in ihrer Alterskategorie zählen und deshalb am vergangenen Wochenende nicht zur Qualifikation antreten mussten, holte sich Sandra Hinterberger (R3) aus Nendeln das begehrte Ticket für die nationalen Titelkämpfe mit einem Halbfinalvorstoss im Qualifikationsturnier. Der 13-jährigen Liechtensteinerin gelangen in Vaduz am Samstag und Sonntag perfekte Vorstellungen. Nach einem souveränen Erstrundensieg über Anna Lüber (R4) aus Basel wartete auf Hinterberger bereits in der zweiten Runde die an Nummer zwei gesetzte Natacha Petrovic (R3). Die Lausannerin, die beim letzten Aufeinandertreffen noch die Oberhand hatte, fand gegen die ungesetzte Liechtensteinerin kein Rezept und musste sich genau so dominieren lassen wie eine Runde später auch die an Nummer acht gesetzte Solothurnerin Nadja Fankhauser (R3) das Nachsehen hatte. Die entschlossen aufspielende Hinterberger gewann die entscheidende Runde mit 6:1, 2:6 und 6:1



Glücklich: Sandra Hinterberger aus Nendeln sicherte sich am Wochenende erstmals die Fahrkarte für die nationalen Titelkämpfe. Bild mtb

und konnte sich damit zum ersten Mal in ihrer Karriere für die Schweizer Meisterschaften qualifizieren.

Haagerin überrascht

Ein Exploit gelang auch der an Nummer sechs gesetzten Mirjam Zeller (N4.75). Die Haagerin, die wie Hin-

terberger bei Marco Wäger trainiert, gab in den ersten zwei Runden nur gerade je ein Game ab und besiegte in der entscheidenden Runde auch die an Nummer zwei gesetzte Eva-Maria Sjölund (N4.63). Die TC-Schaan-Spielerin packte in Satz eins und drei ihr bestes Tennis aus und dominierte

ihre besser klassierte Gegnerin souverän. «Ich habe meinen Heimvorteil optimal genutzt», freute sich Zeller, die in Zürich ein Sportler-KV absolviert und zweimal pro Woche in der Tennishalle Schaan trainiert.

Kranz nahe an der Sensation

Den restlichen Liechtensteiner Vertretern, die am vergangenen Wochenende wie rund 250 andere Cracks in Altstätten, Eschen/Mauren, Schaan und Vaduz um die Fahrkarte für die nationalen Titelkämpfe spielten, blies hingegen bereits in der ersten Runde ein eisiger Wind ins Gesicht. Obwohl Timo Kranz (R2) gegen den deutlich besser klassierten Westschweizer Malik Derder (R1) sensationell aufspielte und das Spiel über weite Strecken diktierte, verlor der Vaduzer im Tiebreak des dritten Satzes. Florina Steffen (R3) aus Mauren, die mit Rückenproblemen kämpfte, verlor in der ersten Runde gegen die um ein Jahr ältere und besser klassierte Solothurnerin Janine-Tamara Kohler (R2). Insgesamt konnten sich am Wochenende 32 Spielerinnen und Spieler die begehrte Fahrkarte für die nationalen Titelkämpfe sichern.

Zufriedene Organisatoren

«Das bewährte OK unter der Leitung von Fredy Kaufmann hat in jeder Beziehung perfekte Arbeit geleistet», lobte Karin Rosser von Swiss Tennis. Die Infrastruktur mit den drei nahe gelegenen Hallen in Eschen/Mauren, Schaan, Vaduz sowie dem Rheintaler Tennisstadion in Altstätten sei ideal. «Wir sahen viele faire und spannende Spiele und die Zusammenarbeit unter den vier Turnierorten hat vorzüglich geklappt», betonte Fredy Kaufmann, der das Turnierwochenende im Auftrag von Swiss Tennis und des Regionalverbandes Ostschweiz Tennis bereits zum vierten Mal in Serie organisiert hatte. (mtb)

Chiara Maria Hasler im Italiencup vorne dabei

Am vergangenen Wochenende konnte Chiara Maria Hasler im Italiencup erste Erfolge feiern. Sie konnte sich am Samstag im Sprint über den zweiten Rang und am Sonntag in der Verfolgung über den vierten Rang freuen.

Biathlon. – Nach dem Wechsel in die Sportschule Mals im Sommer dieses Jahres hatte die junge Eschenerin am vergangenen Wochenende ihren ersten Einsatz am Italiencup und brillierte bereits am Samstag im Sprintwettbewerb mit einem zweiten Rang. Hasler startete in der Kategorie «Aspiranti» (Jahrg. 1994, 1995 u. 1996).

Vier Fehlschüsse

Während sie das Liegend-Schiessen mit einem Fehlschuss absolvierte, musste sie beim Stehend-Schiessen drei Fehlschüsse läuferisch kompensieren. Mit einer Toplaufleistung über die 5 km schaffte sie es – zur Freude aller Trainer, des angereisten Chef nordisch Roni Kaufmann und der Familie – auf den zweiten Schlussrang im Sprintwettbewerb.



Im Stehend-Schiessen noch Rückstand: Chiara Maria Hasler (vorne) holt trotzdem Toprangierungen. Bild pd

Die Kilometer vom Samstag noch in den Beinen, nahm Chiara dann am Sonntag das Verfolgsrennen über 6 km in Angriff. Auch dort konnte sie

sich gut positionieren, zeigte konstante Schiessleistungen und lief als Vierte ins Ziel ein. Noch ist bei Hasler ein kleiner Rückstand im Stehend-Schies-

sen zu merken, doch zur Freude aller Trainer hat sich Chiara sehr gut integriert und macht zusehends Fortschritte. (pd)

NICO PARTY DIENSTAG 07.DEZ

MUSIK: NICO SPECIAL PARTY MIX
DJ PIC UND HEBA
ZU BESUCH: NIKINÄKI
START: 22.00 UHR

CLUBBING FREITAG 10.DEZ

MUSIK: HIP/HOP VS. HOUSE
DJ IWAN UND ICON
START: 22.00

WINTEROPENING SAMSTAG 11.DEZ

HUBRAUM „SKIHÜTTEN“ DEKORATION
MUSIK: APRES SKI VOM FEINSTEN
DJ SULSI
START 22.00

ADVENT ZEIT PARTY ZEIT

HUBRAUM
www.hubraum.li